



© VAUDE

#ecogoodpractices
... bereit für aktuelle Herausforderungen

10 PRAKTISCHE ANWENDUNGEN DER GEMEINWOHL-ÖKONOMIE

Ein Wirtschaftssystem kann sozial gerecht und ökologisch nachhaltig werden, wenn es über integrierte Strukturen verfügt, die negative Auswirkungen verhindern und Anreize für verantwortungsvolles Handeln schaffen.

Um einen echten Systemwandel voranzutreiben, sind völlig neue Nachhaltigkeitsinstrumente und -ansätze erforderlich – nicht nur in Unternehmen, sondern auch in Banken, Städten und Regionen, Bildungseinrichtungen und anderen Organisationen. Die **Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ)** arbeitet seit über 10 Jahren daran, das Wirtschaftssystem zum Wohle von Mensch und Natur umzugestalten. Sie hat weltweit Prototypen und Pilotprojekte für neue Wirtschaftsansätze entwickelt, bei denen das Gemeinwohl das Hauptziel und der Zweck aller Aktivitäten ist. **10 internationale Beispiele** veranschaulichen, wie transformative Veränderungen auf verschiedenen Ebenen stattfinden können:

- | | |
|--|--|
| 1 Gemeinwohl- UNTERNEHMEN | VAUDE, DE; SONNENTOR, AT |
| 2 Gemeinwohl- KONTO | Genossenschaft für Gemeinwohl, AT |
| 3 Gemeinwohl- GEMEINDE | Miranda de Azán, ES; Mäder/Nenzing, AT |
| 4 Gemeinwohl- KOMMUNAL-BETRIEBE | Stuttgart, DE |
| 5 Gemeinwohl- REGION | Höxter, DE |
| 6 Gemeinwohl- GRÜNDUNG | Ecogood Business Canvas, DACH |
| 7 Gemeinwohl- PRODUKT | Guarromán, ES |
| 8 Gemeinwohl- UNIVERSITÄTSLEHRSTUHL | Universität Valencia, ES |
| 9 Gemeinwohl- MASTERLEHRGANG | FH Burgenland/SMC Saalfelden, AT |
| 10 Gemeinwohl- LEHRINHALT | FH Münster, Universität Kassel, DE |

1 GEMEINWOHL UNTERNEHMEN

Durch die Gemeinwohl-Bilanz ein nachhaltigeres Unternehmen werden

WARUM

Unternehmen bewerten oft ihren finanziellen Erfolg, haben aber keine Instrumente, um die sozialen und ökologischen Auswirkungen ihrer Tätigkeit zu messen. Dies führt zu unvorhergesehenen Konsequenzen oder sogar dazu, dass Nachhaltigkeitsstrategien scheitern.

WAS

Die Gemeinwohl-Bilanz basiert auf der Gemeinwohl-Matrix und ist ein Instrument für die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen. Sie beruht auf den universellen Werten Menschenwürde, Solidarität, soziale Gerechtigkeit, ökologische Nachhaltigkeit, Transparenz und Mitentscheidung. Diese werden auf fünf Berührungsgruppen angewandt: Lieferant*innen, Eigentümer*innen und Finanzpartner*innen, Mitarbeitende, Kund*innen und Mitunternehmen sowie das gesellschaftliche Umfeld einschließlich künftiger Generationen. Mehr als 800 Unternehmen weltweit haben bereits freiwillig eine Gemeinwohl-Bilanz erstellt. Durch die Gemein-



© SONNENTOR

wohl-Bilanz können Unternehmen nachweisen, wie sie die UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) erreichen – dies wurde im SDG-Praktiker*innen-Handbuch für KMUs der Universität Bremen anerkannt.

PRAXIS

Der Sportartikelhersteller VAUDE wendet die höchsten verfügbaren ökologischen Standards für Textilien an. Das Unternehmen Grüne Erde hat sein Budget für Flüge auf Null gesenkt. SONNENTOR verarbeitet biologisch erzeugte Kräuter und Gewürze, die direkt von den Bio-Bauernhöfen bezogen werden, ohne Zwischenhandel und in respektvollen Partnerschaften.

INFO

- [20 Good Practices](#)
- [Gemeinwohl-Ökonomie im Unternehmen anwenden](#)
- [Wirtschaften für das Gemeinwohl und die SDGs](#)



2 GEMEINWOHL KONTO

Nachhaltige Investitionen und Dienstleistungen für Banken

WARUM

Konventionelle Banken untergraben oft unsere Bemühungen, unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern, indem sie in nicht nachhaltigen Sektoren investieren und ein System aufrechterhalten, das die wahren Kosten für die Menschen und den Planeten außer Acht lässt.

WAS

Gemeinwohlkonten sind eine ethische Alternative zu den bestehenden Girokonten auf dem Markt. Banken, die ein solches Konto anbieten, garantieren, alle Anlagen ausschließlich für die Finanzierung von ökologischen und sozialen Projekten zu verwenden.



© Gemeinwohlkonto.at

PRAXIS

Die österreichische Genossenschaft für Gemeinwohl unterstützt Banken bei der Einrichtung eines "Gemeinwohlzentrums" mit einem separaten Buchungskreislauf innerhalb der normalen Bilanz der Bank. Auf der Passivseite bietet sie gemeinwohl-zertifizierte Girokonten, Geschäftskonten und Sparkonten an. Auf der Aktivseite vergibt sie Kredite für 100 Prozent nachhaltige Investitionen. Beide Seiten halten sich täglich die Waage. Ein "Gemeinwohlat" wacht über die Kohärenz der Kreditvergabe. Neben einer strengen bankenrechtlichen Prüfung wird die Gemeinwohl-Bilanz regelmäßig durch ein externes Audit kontrolliert.

INFO

- [Gemeinwohlkonto | Genossenschaft für Gemeinwohl](#)

3 GEMEINWOHL GEMEINDE

Förderung der Nachhaltigkeit in Gemeinden und Städten durch Anwendung der Gemeinwohl-Bilanz

WARUM

Immer mehr Gemeinden und Städte setzen sich für eine nachhaltige globale Entwicklung ein. Doch nur wenige Verwaltungen haben einen Weg gefunden, ihren eigenen Nachhaltigkeitsbeitrag systematisch zu bewerten und zu verbessern.

WAS

Jede Gemeinde oder Stadt kann eine Gemeinwohl-Gemeinde werden, indem sie einen Gemeinderatsbeschluss zur Unterstützung der Gemeinwohl-Ökonomie fasst und eine Gemeinwohl-Bilanz für ihre Verwaltung und kommunale Betriebe erstellt.



© Wikimedia Commons

PRAXIS

Die Gemeinde Miranda de Azán (Spanien) ist ein Paradebeispiel: Aufgrund ihres Engagements neigen junge Menschen dazu, in ihrem Heimatdorf auf dem Land zu bleiben. In Orendain (Baskenland) wurden alle Bürger*innen gefragt, ob sie eine Gemeinwohl-Gemeinde werden wollen. Die Wahlbeteiligung lag bei 90 Prozent, von denen 89,6 Prozent dafür stimmten.

In Österreich gibt es zwei Gemeinwohl-Gemeinden in Vorarlberg (Mäder und Nenzing) und eine Gemeinde in Niederösterreich ist im Bilanzierungsprozess.

INFO

- [Gemeinwohl-Ökonomie in Gemeinden anwenden](#)

4 GEMEINWOHL KOMMUNAL- BETRIEBE

Mit Unternehmen in öffentlicher Hand einen positiven Wandel bewirken

WARUM

Kommunale Betriebe sind verpflichtet, ihre Ziele am Gemeinwohl auszurichten. Die meisten staatlichen oder städtischen Unternehmen berichten jedoch nach wie vor nur über finanzielle Ergebnisse und nicht über die sozialen und ökologischen Auswirkungen.

WAS

Gesetzgeber auf nationaler, föderaler oder kommunaler Ebene können alle Unternehmen, die ihrer rechtlichen Kontrolle unterliegen, auffordern, ihre eigenen Gemeinwohl-Bilanzen zu erstellen. Dadurch werden Vorreiter hervorgehoben und ihre Leistungen gefördert. Eine weitere Möglichkeit besteht darin,



© Wikimedia Commons

verantwortungsbewusste Unternehmen außerhalb ihrer rechtlichen Kontrolle zu belohnen, indem ihre außergewöhnlichen Leistungen für die Gemeinschaft bekannt gemacht oder sie bei der Vergabe von Aufträgen oder Einkäufen bevorzugt werden.

PRAXIS

Die Stadt Stuttgart hat die Gemeinwohl-Bilanz in zwei stadteigenen Unternehmen angewendet. Die Stadt Münster hat beschlossen, für alle ihre öffentlichen Unternehmen eine Gemeinwohl-Bilanz zu erstellen. Das Land Baden-Württemberg hat den Staatswald gemeinwohl-bilanziert und in Österreich hat Burgenland die Fachhochschule zertifiziert.

INFO

- [Gemeinwohl-Ökonomie Region Stuttgart](#)



5 GEMEINWOHL REGION

Eine ganze Region zur Förderung des Gemeinwohls

WARUM

Oft fühlen sich ethisch handelnde Unternehmen mit ihren Bemühungen um Nachhaltigkeit allein gelassen oder sogar auf dem Markt benachteiligt. Ein koordinierter Übergang einer Region zur Gemeinwohl-Ökonomie schafft viele Synergien und kann positive Rückkopplungen erzeugen.

WAS

Wenn eine Reihe unterschiedlicher Organisationen wie Unternehmen, Städte und Bildungseinrichtungen in einer Region Gemeinwohl-Instrumente einsetzen, werden positive Rückkopplungsschleifen in Gang gesetzt, und die gesamte Region entwickelt sich zwangsläufig weiter. Eine Gemeinwohl-Region in einem Bezirk oder einem Bundesland zielt darauf ab, so viele Gemeinden wie möglich zu Gemeinwohl-Gemeinden zu machen und die Prozesse für Organisationen auf regionaler



© Wikimedia Commons

Ebene zu verwalten und zu fördern. Eine Gemeinwohl-Region kann zusammen mit Gemeinwohl-Gemeinden sogar ihr jeweiliges Bundesland auffordern, ein Gemeinwohl-Land zu werden.

PRAXIS

In Höxter, Deutschland, hat eine Gemeinwohl-Stiftung einen solchen Prozess eingeleitet, bei dem drei Städte (Steinheim, Brakel, Willebadessen) als Gemeinwohl-Städte zertifiziert wurden und ein Dutzend privater Unternehmen, darunter eine Bank, eine Gemeinwohl-Bilanz erstellt haben. Darüber hinaus wird die Gemeinwohl-Ökonomie in der gesamten Region Höxter gelehrt und angewandt.

INFO

- [Gemeinwohl-Region Kreis Höxter](#)



6 GEMEINWOHL GRÜNDUNG

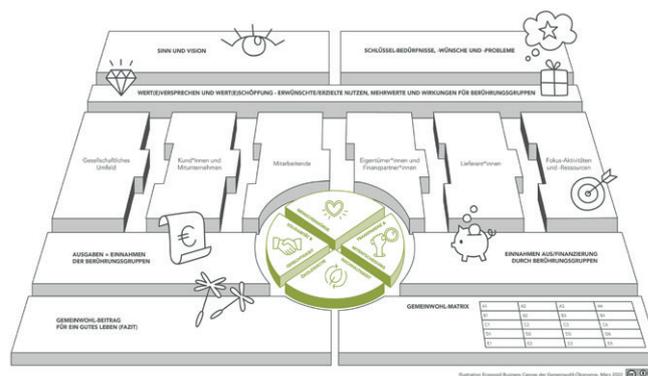
Mit dem Ecogood Business Canvas (EBC) von Beginn an auf Werte und Wirkung fokussieren

WARUM

Wenn Gründer*innen ihr Geschäftsmodell mit Hilfe des Ecogood Business Canvas erarbeiten, fokussieren sie bereits zu Beginn auf den Impact, den sie nach innen, am Markt und in der Gesellschaft haben wollen. Das bringt Nutzen auf allen Ebenen.

WAS

Am Anfang des EBC steht der Sinn der zu gründenden Organisation, denn in ihm liegt die Wurzel für die gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen. Von zentraler Bedeutung ist darüber hinaus, alle Berührungsgruppen des Unternehmens im Auge zu haben. Das Ecogood Business Canvas kann entweder in Poster-Form oder als Online-Board verwendet werden. Beide Varianten fördern ein co-crea-



tives und spielerisches Erstellen. Ein Leitfaden begleitet die Gründer*innen bei der Anwendung und führt sie anhand von Leitfragen Schritt für Schritt durch die gesamte Erstellung des Canvas.

PRAXIS

Für die Zielgruppe der „Zebras“ ist das Ecogood Business Canvas ideal. Mit „Zebras“ bezeichnet die Startup-Welt – im Gegensatz zu „Einhörnern“ – solche Gründer*innen, die auf Kooperation und Co-Creation setzen und organisches Wachstum sowie soziale und ökologische Ziele hochhalten.

INFO

- [Gemeinwohlorientiert gründen](#)

7 GEMEINWOHL PRODUKT

Die Art und Weise ändern, wie wir Wohlstand und Fortschritt messen

WARUM

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist unzureichend, wenn es darum geht, das menschliche Wohlergehen und den wahren Wert unseres Handelns zu messen. Zahllose wirtschaftliche Aktivitäten, die zum Gemeinwohl beitragen, werden vom BIP nicht erfasst, wie zum Beispiel die Kinderbetreuung oder Aktivitäten zur Förderung sauberer Flüsse, frischer Luft und sozialer Sicherheit.

WAS

Das Gemeinwohlprodukt ist ein Instrument, das die wirtschaftliche Erfolgsmessung an die Ziele und Grundwerte einer Gesellschaft anpasst. Diese können auf demokratische Weise durch einen Bürger*innen-Rat oder einen Wirtschaftskonvent festgelegt werden. Die Bürger*innen können ihre Vorschläge für die wichtigsten Ziele, die gemessen werden sollen, einreichen. So können Lebensqualität, das Wohl aller



© David Hervás

oder eben das Gemeinwohl gemessen werden. Von allen Vorschlägen können zum Beispiel die 20 wichtigsten Teilziele in das endgültige Gemeinwohlprodukt aufgenommen werden. Beispiele hierfür wären: keine Armut, Gesundheit und Bildung, biologische Vielfalt und Klimastabilität oder politische Mitentscheidung und Friede. Mithilfe von Expert*innen können die Teilziele operationalisiert und das Gemeinwohlprodukt im Vergleich zum Vorjahr oder anderen Ländern gemessen werden.

PRAXIS

Die erste Gemeinde, die einen Prozess zur Erstellung eines Gemeinwohlprodukts unter Beteiligung ihrer Bürger*innen beschlossen hat, ist das andalusische Dorf Guarromán. Der Prozess ist derzeit im Gange.

INFO

- [Einführung zum Gemeinwohlprodukt](#)



8 GEMEINWOHL UNIVERSITÄTS- LEHRSTUHL

Nachhaltige Wirtschaftsmodelle in universitärer Lehre und Ausbildung

WARUM

Die Besorgnis wächst, dass die derzeit vorherrschende neoklassische Wirtschaftslehre zu den durch die Wirtschaftstätigkeit verursachten Schäden an Mensch, Gesellschaft und Planet beiträgt. Es wird dringend ein neuer Ansatz des Wirtschaftens benötigt, der sowohl theoretisch als auch praktisch ist. Das GWÖ-Modell ist ganzheitlich und eignet sich für alle Ebenen: Theorie, Praxis und Wirtschaftspolitik.

WAS

Ein Lehrstuhl für "Gemeinwohl-Ökonomie" oder alternativ "Neue nachhaltige Wirtschaftsmodelle" bietet Kurse zur Verbreitung des Modells/der Modelle sowie Schulungen für



© unsplash

Berater*innen und Praktiker*innen an – von Unternehmen bis hin zu Städten und Regionen. Außerdem engagieren sich die Wissenschaftler*innen in der Forschung und im wissenschaftlichen Diskurs.

PRAXIS

Die Universität Valencia war die erste, die 2017 mit Unterstützung der Regionalregierung einen GWÖ-Lehrstuhl eingerichtet hat. Er forscht zum Modell (erste empirische Studie zu 206 gemeinwohl-bilanzierten Unternehmen), schult online GWÖ-Berater*innen in der gesamten spanischsprachigen Welt und hat ein Handbuch zur praktischen Umsetzung der GWÖ veröffentlicht.

INFO

- [GWÖ-Lehrstuhl an der Universität Valencia](#)

9 GEMEINWOHL MASTER- LEHRGANG

Schaffung der Grundlagen einer transformierten Wirtschaft

WARUM

Je mehr künftige Wirtschaftspraktiker*innen das überkommene Denken von Gewinnmaximierung und endlosem Wachstum lernen, desto schlechter für den Planeten und die Gesellschaft. Je mehr Universitätskurse in nachhaltiger, ethisch verankerter und verantwortungsvoller Wirtschaftstheorie und -praxis angeboten werden, desto größer ist die Chance für die Menschheit, ein gutes Leben im Einklang mit den Grenzen unseres Planeten zu führen.

WAS

Ein Lehrgang für Gemeinwohl-Ökonomie lehrt ein ganzheitliches Verständnis von Wirtschaft, das mit Ökologie, Ethik, Politikwissenschaft, Geschichte, Soziologie und Psychologie



© FH Burgenland

verbunden und darin eingebettet ist. Er stellt den Zweck des Wirtschaftens in den Mittelpunkt, dem Gemeinwohl zu dienen und die Grundbedürfnisse heutiger und künftiger Generationen zu befriedigen, und dabei sowohl die ökologischen Grenzen des Planeten als auch demokratische Grundwerte zu respektieren.

PRAXIS

Der Master-Studiengang "Angewandte Gemeinwohl-Ökonomie" wird von der Fachhochschule Burgenland in Kooperation mit dem Studienzentrums Saalfelden im Bundesland Salzburg angeboten. Die ersten Absolvent*innen schlossen das Studium im Frühjahr 2021 ab.

INFO

- [Masterlehrgang „Angewandte Gemeinwohl-Ökonomie“](#)



10 GEMEINWOHL LEHRINHALT

Umgestaltung von Lehrplänen und angewandter Praxis

WARUM

Die Aufklärung an Schulen und Universitäten über alternative Wirtschaftsmodelle ist eine wichtige Voraussetzung für einen langfristigen Systemwandel und kurzfristiges Handeln.

WAS

Immer mehr Bildungseinrichtungen bieten theoretische und praktische Kurse zur GWÖ an – häufig zusammen mit (vielen bestehenden) Alternativen wie Doughnut Economics, Degrowth/Postgrowth, Soziale und Solidarische Ökonomie, Commons, Ökologische Ökonomie und anderen. In einigen Fällen kooperieren Universitäten mit Unternehmen und Studierende können ihr theoretisches Wissen direkt in der Praxis



© Wikimedia Commons

umsetzen und das Berufsfeld als Nachhaltigkeitsberater*in erkunden.

PRAXIS

Die Fachhochschule Münster hat einen Kurs entwickelt, in dem Student*innen regionalen Unternehmen bei der Einführung der Gemeinwohl-Bilanz helfen. Die Universität Kassel hat diesen Prototyp umgesetzt und wurde dafür mit einem Preis ausgezeichnet.

INFO

- [Fachhochschule Münster – GWÖ-Projekte](#)
- [Universität Kassel – Auszeichnung für GWÖ-Seminar](#)

IMPRINT

Herausgeberin: International Federation for the Economy for the Common Good e.V.; Stresemannstraße 23, 22769 Hamburg (DE); Redaktion und Autor*innenteam: Christian Felber, Stella Schaller, Bridget Knapper | Deutsche Bearbeitung: Christoph Schabetsberger, Silvia Painer, austria.ecogood.org, Mai 2022



Dieses Material steht unter den Grundsätzen der Creative Commons Licence (CC BY-SA 4.0) – Namensnennung und Weitergabe unter gleichen Bedingungen – open source zur Verfügung. Weitere Informationen: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>

